

Rostock, 30.07.2019

Die Veranstaltungsräume der Hanse Sail

Ein „Hubschauberblick“ über die 29. Hanse Sail Rostock

Neben eindrucksvollen Großseglern und Ausfahrten auf die Ostsee bietet die Hanse Sail auch an Land ein bunt gemischtes Angebot. Dabei gibt es nicht nur im Stadthafen und in Warnemünde viel zu erleben, auch andere Veranstaltungsorte werden verstärkt mit einbezogen. Im Marinestützpunkt Hohe Düne und im IGA Park warten beispielsweise besondere Highlights für die Besucher der Hanse Sail.

Die Marine bei der Hanse Sail

Seit 1991 bildet der Marinestützpunkt Hohe Düne einen wichtigen Baustein der Sail. Von Freitag bis Sonntag öffnet die Marine ihre Tore und lädt die Besucher der Hanse Sail zu Open-Ship und Rundgängen durch den Stützpunkt ein. Sechs Segelschulschiffe besuchen in diesem Jahr die Hanse Sail. Drei von ihnen, die mexikanische „Cuauhtemoc“, die kolumbianische „Gloria“ und die niederländische „Urania“, liegen im Stützpunkt und laden dazu ein, einen genaueren Blick auf die Schiffe zu werfen.

Auch an Land kann bei der Marine viel erlebt werden. Wer sich eher in Autos als auf Schiffen zuhause fühlt, kann sich unter fachkundiger Anleitung im LKW-Fahren ausprobieren. Für die Besucher des Stützpunktes ist mit Catering und einer Bühnen-Show mit Shantychören, Big Band Musik sowie nationaler und internationaler musikalischer Unterhaltung bestens gesorgt

Passagierkai und Warnemünde

Auch am Passagierkai kann man das maritime Fest hautnah erleben. Mit dem Riesenrad lässt sich der Seekanal aus der Vogelperspektive beobachten. An der Pier liegen das Vollschiff „Amerigo Vespucci“ und die Fregatte „Mecklenburg-Vorpommern“ und laden zu Open-Ship an Bord ein. Das Segelschulschiff „Kruzenshtern“ ergänzt die maritime Bummelmeile, die zum Schlemmen und Genießen einlädt. Auf der Mittelmole kann von der WIRO-Tribüne aus das



Pressebüro Hanse Sail
Warnowufer 65, 18057 Rostock
Pressekontakt:
Britta Trapp
Tel.: (0381) 381 29-63 / -64
presse-hansesail@rostock.de
www.hansesail.com

Wir danken unseren Partnern:



WIR NEHMEN KURS AUF SKANDINAVIEN



Medienpartner:



Gedruckt
mit freundlicher
Unterstützung von:

Geschehen betrachtet werden. Auf der Bühne am Leuchtturm untermalen Shantychöre und maritime Künstler musikalisch die Küstenstimmung. Dort schließt sich die Promenade mit vielfältigen Marktangeboten an.

Das Programm im IGA Park

In diesem Jahr wird der IGA Park noch stärker in die Veranstaltung mit einbezogen. Natürlich darf die traditionelle Mini-Sail hier nicht fehlen. Modellbauer aus ganz Deutschland präsentieren ihre Miniaturen. Auch das Kutterrudern findet wieder statt. Am Samstag zwischen 11 und 16 Uhr rudern die ZK 10-Kutter um das Traditionsschiff herum. Die Besucher sind herzlich eingeladen, die Teams anzufeuern.

Der eingerichtete Biergarten vor der beeindruckenden Kulisse des Traditionsschiffes lädt mit entspannter Musik zum Verweilen ein. Von hier aus können die vorbeigleitenden Schiffe beobachtet werden. Für sportlich Aktive kann auf dem Wasser Stand-Up-Paddling ausprobiert werden. Ein weiteres Highlight ist das US-Car Treffen. Gesteuert von „Kapitänen der Landstraße“ kommt die Autoflotte aus Amerika in den IGA Park.

Kabutzenhof

Der Kabutzenhof lockt mit einem Programm für große und kleine Sail-Besucher. Die große OSPA-Erlebnisswelt mit Ninja-Parcours, Fußball-Dart und Surfsimulator sowie der Circus Fantasia bieten gute Unterhaltung für alle Altersklassen.

Die ROSTOCKER Bühne am M.A.U. Club lockt mit rockigen Bands aus der Region die Musikfans zum Kabutzenhof.

Märkte und Bühnen im Stadthafen

Der Stadthafen ist der Veranstaltungsschwerpunkt der Hanse Sail. Hier liegen viele der Teilnehmerschiffe und auch Fahrgeschäfte und Bühnen ziehen Besucher dorthin. So wird es im Bereich des Stadthafens auch wieder ein breites Angebot an thematischen Märkten geben, beispielsweise den Polnischen Markt im Bereich des Holzkrans oder den Brandenburg-Markt am Museumshafen. Mit Stars wie Caught in the Act, The Milli Vanilli Experience und den Ostrock Bands City und Brenner sind die Bühnenprogramme ein Highlight für jeden Musikgeschmack.

20. Kanoniers- und Böllertreffen am Gehlsdorfer Ufer

Zum 20. Mal folgen Kanoniere aus ganz Deutschland der Einladung der Schützengesellschaft Concordia von 1848 e.V. nach Rostock zum Kanonier- und Böllertreffen. Ganz traditionell werden die einlaufenden Schiffe mit Schüssen von der Ostmole in Warnemünde aus begrüßt. Am Samstag ab 9 Uhr kommen weitere Teilnehmer zum Biwak im Wellenweg am Gehlsdorfer Ufer. Rund 20 Geschütze verschiedener Vereine aus ganz Deutschland werden dort präsentiert. Besucher können hier mehr über die historischen Kanonen erfahren und selbst das Böllern ausprobieren.

Bildunterschrift

01_Mecklenburg_Vorpommern_Fregatte_c_lutz-zimmermann.jpg

Die Fregatte „Mecklenburg-Vorpommern“ bietet Besichtigungen zu Open-Ship Zeiten an. Foto: Lutz Zimmermann

02_kanonierstreffen_c_lutz-zimmermann.jpg

Mit einem traditionellen Salutschuss werden die einlaufenden Schiffe an der Ostmole in Warnemünde begrüßt. Foto: Lutz Zimmermann

Die Fotos können unter Angabe der Quelle im Zusammenhang mit den Inhalten der Pressemitteilung honorarfrei verwendet werden.

Wenn Sie zukünftig keine weiteren Nachrichten von uns erhalten möchten, senden Sie bitte eine formlose E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Verteiler“ an die Absender-Adresse.

Weiter Informationen und Akkreditierung

www.hansesail.com